Familienname:

Vorname:

Matrikelnummer:

Studienkennzahl(en):

# Reelle Analysis in mehreren und komplexe Analysis in einer Variable für LAK

Note:

Roland Steinbauer, Sommersemester 2013

4. Prüfungstermin (28.2.2014)

## Gruppe A

- 1. Funktionenfolgen.
  - (a) Definiere den Begriff der Unendlich- oder Supremumsnorm für Funktionen  $f: \mathbb{C} \supseteq A \to \mathbb{C}$ . (1 Punkt)
  - (b) Zeige, dass für Funktionenfolgen  $(f_n)$  auf  $A \subseteq \mathbb{C}$  gilt:

$$f_n \to f$$
 gleichmäßig  $\Leftrightarrow$   $||f_n - f||_{\infty} \to 0$ .

Stelle die Situation graphisch dar. (2 Punkte)

- (c) Unter welchen Umständen vertauschen Limes und Ableitung einer Funktionenfolge? Formuliere und beweise das einschlägige Resultat aus der Vorlesung und begründe alle deine Beweisschritte. (5 Punkte)
- 2. Potenz- und Taylorreihen.
  - (a) Sei R der Konvergenzradius der (komplexen) Potenzreihe  $\sum c_k(z-z_0)^k$ . Zeige: Falls  $\left|\frac{c_n}{c_{n+1}}\right|$  konvergiert, dann gilt (2 Punkte)

$$R = \lim_{n \to \infty} \left| \frac{c_n}{c_{n+1}} \right| .$$

- (b) Bestimme den Konvergezradius von  $\sum \frac{(-1)^n}{n} x^n.$  (1 Punkt)
- (c) Berechne die Taylorreihe der Funktion  $f(x) = \log(1+x)$  mit Entwicklungspunkt x = 0. Bestimme für welche x diese Taylorreihe gegen die Funktion konvergiert. (6 Punkte)
- 3. Topologie des  $\mathbb{R}^n$ .
  - (a) Für  $a \in \mathbb{R}^n$  und  $\varepsilon > 0$  definiere den Begriff der  $\varepsilon$ -Umgebung  $U_{\varepsilon}(a)$  und zeige, dass  $U_{\varepsilon}(a)$  offen ist. Welche Eigenschaft der Norm geht hier essentiell ein? Fertige eine Skizze an! (4 Punkte)
  - (b) Gib eine einfache, anschauliche Formulierung des Prinzips der koordinatenweisen Konvergenz (PKK) im  $\mathbb{R}^n$  an und verdeutliche diese durch eine Skizze im  $\mathbb{R}^2$ . (2 Punkte)

#### Bitte umblättern

### 4. Differentialrechnung.

- (a) Diskutiere für eine Funktion  $f: G \to \mathbb{R}$  ( $G \subseteq \mathbb{R}^n$  offen) die Beziehung zwischen den Begriffen  $\mathcal{C}^1$ , Differenzierbarkeit, partieller Differenzierbarkeit und Setigkeit. Fertige dazu eine Skizze an, die alle einschlägigen (Nicht-)Implikationen enthält und begründe diese kurz. (3 Punkte)
- (b) Definiere den Begriff der Richtungsableitung  $D_v f(\xi)$  einer Funktion  $f: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}$  im Punkt  $\xi$  in Richtung v und fertige eine instruktive Skizze an. (2 Punkte)
- (c) Wie hängt die Richtungsableitung mit dem Gradienten zusammen? (2 Punkte)

#### 5. Integralrechnung.

Betrachte das glatte Vektorfeld auf  $G = \mathbb{R}^2 \setminus \{(0,0)\}$ 

$$v(x,y) = \left(\frac{y}{x^2 + y^2}, \frac{-x}{x^2 + y^2}\right)$$

und bearbeite die folgenden Punkte (je 2 Punkte):

- (a) Zeige, dass auf G die Integrabilitätsbedingungen erfüllt sind.
- (b) Zeige, dass v kein Gradientenfeld ist.
- (c) Warum ergeben (a) und (b) keinen Widerspruch?

#### 6. Richtig oder falsch?

Sind die folgenden Aussagen richtig oder falsch? Gib jeweils eine kurze Begründung oder ein Gegenbeispiel an. (Je 2 Punkte)

- (a) Der  $\mathbb{R}^n$  ist vollständig.
- (b) Der Graph eine Funktion  $f: \mathbb{R}^2 \to \mathbb{R}^2$  kann als "Landschaft" dargestellt werden.